

**Wahl der zweiten Fremdsprache
(Französisch oder Latein)
in der Jahrgangsstufe 7**

**Informationen der Fachschaften
Französisch und Latein
als Orientierungs- und Entscheidungshilfe**

Französisch:

Was habe ich davon, wenn ich Französisch lerne?



Ich stelle mir mal vor, ich hätte KEIN Englisch gelernt ... überall um mich herum höre und lese ich englische Wörter - ich würde nichts davon verstehen. Aber so begreife ich immer besser, wie Engländer, Amerikaner, Australier usw. denken und leben.

Wenn ich Französisch lerne, erfahre ich auch, wie die Leute drauf sind, die Französisch sprechen ... von denen weiß ich noch nicht viel. Ja, und Franzosen, Belgier, Schweizer und Luxemburger wohnen noch näher an Deutschland als die Engländer. Das wäre cool, wenn ich die auch verstehen könnte.

Wenn man schon mal Französisch im Fernsehen hört, dann geht es da meistens um leckeres Essen, schicke Mode, angenehmen Duft, die tolle Stadt Paris ... also um schöne Dinge und man hört Wörter wie Parfum, Haute Couture, Gourmet, ... und die sprechen so anders als wir ... mit Nasalen ... das klingt schön. Sicher macht das Spaß, auch so sprechen zu können wie ein charmanter Franzose.

Im Unterricht hört man ja öfter Lieder, sieht ab und zu kurze Filme ... da sieht man, wie es so ist in Paris und anderswo in Frankreich, und man hört auch Musik, die die Jugendlichen in Frankreich mögen. Das bringt Abwechslung.

Wenn ich Lust drauf hab, vermittelt mir meine Französischlehrerin jemanden von unserer Partnerschule in Wimereux als Brieffreund oder für den Schüleraustausch.

Mal fast eine ganze Woche in einer französischen Familie sein und Besuch aus Frankreich zu Hause haben, das wäre etwas, an das ich mich noch erinnere, wenn ich erwachsen bin.

Kurz hinter Aachen spricht man Französisch ... mit meinen Eltern könnte ich am Wochenende mal dahin fahren und ausprobieren, was ich im Unterricht gelernt habe. Das wäre ein kleines Abenteuer...

Weitere Informationen zum Fach finden Sie unter:

<https://www.gymnasium-schmallenberg.de/unterricht/faecher/franzoesisch/>

Warum also Französisch lernen? Kurzum:

Du ...

- hast Freude an Kommunikation und Interaktion,
- bist neugierig auf andere Menschen und Lebensweisen,
- hättest Lust auf einen Kontakt mit echten Franzosen (als Brieffreundschaft, im Schüleraustausch oder im nächsten Urlaub).

Französisch bietet dir die Möglichkeit, ...

- eine Weltsprache zu erlernen (1.000.000 Muttersprachler in über 50 Ländern auf allen Kontinenten) und
- eine echte Mehrsprachigkeit zu erwerben,
- auch weitere romanische Sprachen viel leichter lernen zu können,
- modernen Fremdsprachenunterricht (wie Englisch) zu genießen,
- auf dem Arbeitsmarkt zu punkten.

Frankreich ist ...

- ein faszinierendes kulturelles Abenteuer,
- ein tolles Urlaubsland,
- unser direkter Nachbar und wichtigster Wirtschaftspartner in Europa.

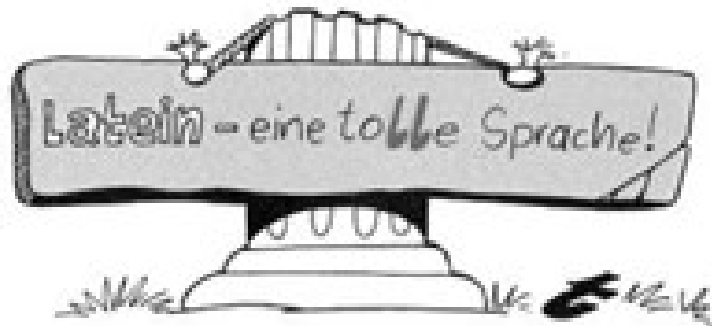
Der Unterricht ist...

- abwechslungsreich, interaktiv und macht Spaß, denn er enthält einen aktiven spielerischen Umgang mit Sprache,
- bietet vielfältige Aufgaben und kreative schülerorientierte Arbeitsformen,
- ist angebunden an Alltagssituationen,
- beschäftigt sich mit französischen Liedern, Filmen, Comics,
- bereitet (auch als AG) auf ein Fremdsprachendiplom vor (DELF).

Die Unterrichtenden:

Frau Gerlach, Frau Gilles, Frau Hoffmann und Frau Stahl

Latein:



Grundsätzliches: Warum Latein lernen?

Im Gegensatz zu den modernen Fremdsprachen liegt der Fokus des Lateinunterrichts weniger auf dem aktiven Sprechen. Vielmehr geht es in erster Linie um das Verstehen von Texten als Grundlage für deren Interpretation und Diskussionen zu verschiedenen Themen, die euch heute noch aktuell sind (z.B. die Strapazen der Liebe oder die wirkungsvolle Redegestaltung). Gerade im Anfangsunterricht ergeben sich aber auch häufiger Situationen, in denen ähnlich dem modernen Fremdsprachenunterricht auch aktiv gesprochen wird, z.B. beim Theaterspielen.

Jedes Kind kann dieses Fach wählen! Für die Entscheidung, ob es dieses Fach auch wählen möchte, könnten folgende Fragen hilfreich sein:

- ❖ Bringe ich eine gewisse Geduld auf beim Erlernen der Grammatik und Struktur einer Sprache?
- ❖ Bevorzuge ich es, eine Sprache aktiv zu sprechen, oder mag ich mich lieber mit dem beschäftigen, was in ihr geschrieben steht?
- ❖ Interessiere ich mich für kulturelle und geschichtliche Inhalte, über die ich im Lateinunterricht einiges erfahren kann?

Entscheidend sollte nicht sein, ob mein/e Freund/in das Fach wählt, sondern ob es **mich** interessiert!



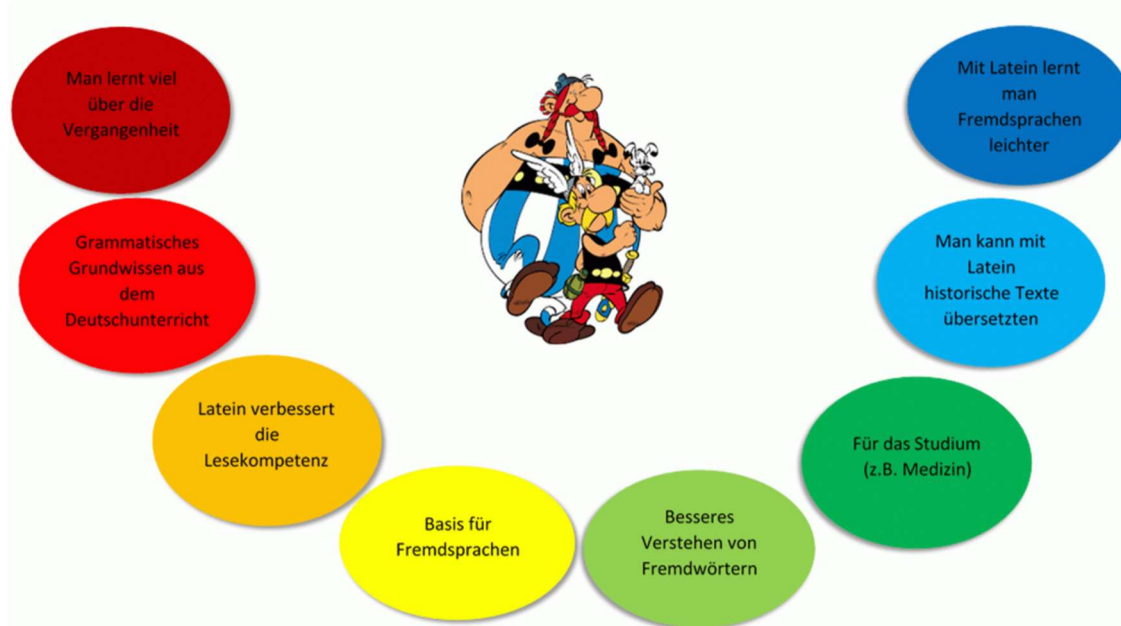
Die Lateinlehrgänge an unserer Schule:

- Latein ab Klasse 7 (L7): TeilnehmerInnen an diesem Kurs erwerben das Latinum am Ende der Klasse 11 – ohne Prüfung!
- Latein ab Klasse 9 (L9): TeilnehmerInnen an diesem Kurs erwerben das Latinum am Ende der Klasse 13 – ohne Prüfung!
- Diese beiden Kurse werden i.d.R. in der Oberstufe mit Grundkursen fortgeführt.

Latinum „braucht man nicht mehr“ – braucht man doch!!

Das Latinum ist noch immer Zulassungsvoraussetzung für zahlreiche Studienfächer wie Geschichte, Französisch, Italienisch, Spanisch. Für Deutsch übrigens auch – wenn nicht für den Bachelor-, dann spätestens beim Master-Studiengang. Sehr nützlich sind Lateinkenntnisse darüber hinaus für Studiengänge wie Medizin, Pharmazie, Rechtswissenschaften, Germanistik, Theologie u.a. Generell ist es besser, das Latinum ohne Prüfung in der Schule statt mit Prüfung an der Uni abzulegen.

Welche besonderen Fähigkeiten fördert die lateinische Sprache?



Welche Methoden werden im Lateinunterricht angewendet?



Wer unterrichtet das Fach Latein an unserer Schule?

Die FachlehrerInnen sind Frau Böhmer, Frau Brück, Frau Pape, Frau Schubert und Herr Hellermann.

Weitere Informationen zum Fach finden Sie auf unserer Homepage:

